Gemeinde-Info

Spätsommer / Herbst 2026

Evangelische Kirchengemeinde Aldingen

Aldinger Denkingen Frittlinger

Thema dieser Ausgabe: Roter Faden

Impressum:

Redaktionsschluss: August 2026

An dieserAusgabe haben mitgewirkt:
Brigitte Hauser (V.i.S.d.P.), Kerstin Heinemann, Matthias Jansen

Lektorat: Brigitte Hauser

Layout: Kerstin Heinemann

Anschrift: Evang. Kirchengemeinde Aldingen, Hauptstr. 36, 78554 Aldingen

Erscheinungszeitraum: September 2026

Auflage: nach Bedarf,
liegt in den Kirchen in Aldingen und Denkingen aus

Bildnachweise: Privat, Canva, Magnific, Matthias Jansen

Liebe Leserin, lieber Leser,

roter Faden? Dranbleiben? Den Weg nicht verlieren?

Da fällt mir ein Lied von Helga Winkel ein:

1) Lass mir das Ziel vor Augen bleiben,
zu dem du mich berufen hast.
Lass nicht aus deiner Spur mich treiben
des Weges Länge oder Last.

Ref.: Bin ich versucht, auf mich zu schauen
und nicht mehr auf das Ziel zu sehn,
hilf mir aufs Neue im Vertrauen
auf deinen Sieg voran zu gehn.

2) Dir will ich auf dem Wege singen,
weil du mir Mut und Freude gibst.
Du selber wirst ans Ziel mich bringen,
weil du, mein Jesus, mich so liebst.

3) Dort werden alle Dämmerungen
und alle Nächte dieser Zeit
in alle Ewigkeit verschlungen
vom Lichtglanz deiner Herrlichkeit

Uns allen wünsche ich von Herzen, dass wir auf dem Wege mit Jesus das Ziel nicht aus den Augen verlieren und freudig – auch in dieser vakanten Zeit – unseren Weg gehen, wie ER uns führt

Mit herzlichem Gruß

Brigitte Hauser,
gewählte Vorsitzende KGR

Zu dieser Ausgabe

Haben Sie ihn gefunden? Den *roten Faden* auf dem Titelbild?
Nein? Dann haben Sie ganz richtig gesehen.
In der aktuellen Ausgabe gibt es diesmal auch keinen roten Faden wie sonst.

Sie halten sozusagen eine *Sonderausgabe* in der Hand.
Das merken Sie z. B. an der Art des Papiers und wie es gedruckt wurde.
Kein Premium Papier, nicht in perfekter Farbqualität einer Druckerei.

Diese Gemeinde-Info ist eine echte Manufactur-Ausgabe: In Handarbeit auf unserem Drucker-Kopiergerät im Pfarrbüro gedruckt.

Sie beinhaltet aber wie gewohnt Termine und Infos aus unserem Gemeindeleben, und auch einige Termine aus den Gemeinden um uns herum.

Wir haben ein paar Rückblicke zu dem was bei uns in der Kirchengemeinde los war, aber auch einen wunderbaren, ganz hoffnungsvollen Ausblick für unsere Gemeinde für das kommende Jahr.

Und es gibt eine gute Lösung, wie es, nach dem Weggang von Sarah Hummel, mit der Jugendarbeit weitergehen wird.

So fügt sich durch das Mitwirken von vielen einzelnen Menschen doch alles zu einem guten Ganzen in der Kirchengemeinde zusammen.

Und wir wissen: Der *rote Faden* für uns als Christen ist und bleibt Jesus!

Manchmal sehen wir nur einzelne Knoten und lose Enden.

Doch Gott sieht das ganze Muster

und hält den Faden unseres Lebens in seiner Hand.

(vgl. Jesaja 43,1)

Fragen

ZUM WEITERDENKEN

01

Wo entdecken Sie rückblickend einen roten Faden in Ihrem Leben, den Sie früher vielleicht nicht erkannt haben?

02

Gab es Zeiten, in denen Sie Gottes Führung erst im Nachhinein verstehen konnten?

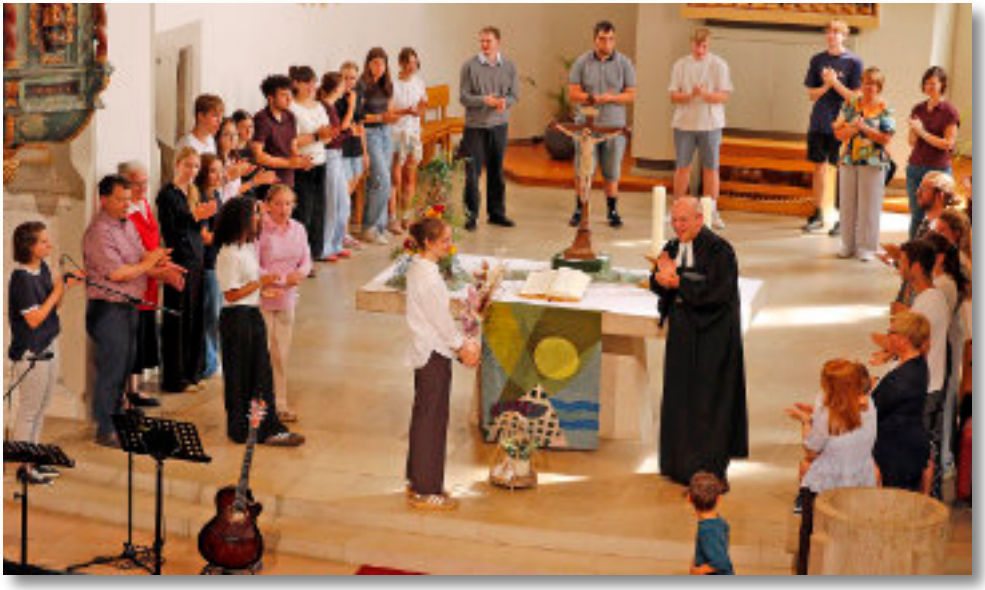
03

Was gibt Ihnen Halt, wenn der rote Faden in Ihrem Leben und Glauben scheinbar verloren geht?

04

Wo könnte Gott heute einen neuen Faden aufnehmen und weiterspinnen – in Ihrem Glauben, Ihrer Familie oder in der Gemeinde?

Rückblick Verabschiedung von Jugendreferntin Sarah Hummel



Nach neun Monaten in der Aldinger Kirchengemeinde ist Kinder- und Jugendreferentin Sarah Hummel bereits wieder verabschiedet worden. Wohin es sie zieht, ist noch nicht klar. Dass sie eine große Lücke in Aldingen hinterlässt, aber schon.

„Du hast aus Zitronen Limonade gemacht“, sagte Pfarrer Oliver Helmers im Gottesdienst in Aldingen und machte deutlich, wie sehr Sarah Hummel die Gemeinde trotz schwieriger Rahmenbedingungen in kurzer Zeit geprägt hatte.

Kurz nach ihrer Einsetzung hatte Pfarrer Ulrich Dewitz nach 18 Jahren Aldingen verlassen, um Dekan des neuen Kirchenbezirks Rottweils zu werden. Dann stand das alte Gemeindehaus nicht mehr und das neue im Bau befindliche Gemeindehaus noch nicht für Gruppen zur Verfügung. Und zu guter Letzt verkündete mit Helmers auch der zweite Pfarrer seinen Abschied, da er neuer Pfarrer in Spaichingen wird. „Die Gemeinde war im Umbruch. Die Rahmenbedingungen schwierig“, fasste Helmers zusammen.

Dennoch könne man „nur staunen, wie viel du bewegt hast“, sagte er zu Sarah Hummel. Viele Jugendliche hätten durch sie ihren Platz gefunden. Neben dem „Konfi-Get-Together“ oder den „Echt-Jetzt“-Gottesdiensten habe sie durch die Schaffung des Jugendausschusses beim Kirchengemeinderat ihre Ideen umgesetzt. „Es wird viel bleiben, wenn du gehst. Danke, für das, was du geleistet hast.“

Vor allem, da war Helmers überzeugt, werde man sich an die Kraft und die Haltung von Sarah Hummel erinnern. „Das wird in manch einem Kind und Jugendlichen weitergehen.“

Sie wird demnächst woanders tätig sein. „Aber ich bin überzeugt, dass du mit deinen Gaben Wunderbares bewirken wirst.“ Vom Kirchenvorstand und den Jugendlichen wurde Sarah Hummel mit Geschenken verabschiedet.

Wie es aktuell mit der Jugendarbeit weitergeht steht auf S. 15 ....

Verabschiedung von Pfarrer Oliver Helmers

Nach sieben Jahren in Aldingen, Denkingen und Frittlingen übernimmt der evangelische Geistliche eine neue Aufgabe.

Während des Gottesdienstes hatte sich Oliver Helmers in die zweite Reihe gesetzt. Dabei stand der Pfarrer am Sonntag noch ganz und gar im Mittelpunkt. Nach mehr als sieben Jahren, in denen er als Seelsorger für Aldingen, Denkingen und Frittlingen mit verantwortlich war, wurde er von seinem Amt entpflichtet. Er wird ab September die Pfarrstelle in Spaichingen übernehmen.

„Ich kenne mich dort schon etwas aus, habe auch schon viele Gespräche geführt. Aber es wird spannend sein, was dort auf mich zukommt“, sagte Oliver Helmers.

Einen Nachfolger wird es geben. Das wurde beim Gottesdienst in Aldingen bereits bekannt gegeben. Allerdings muss die evangelische Kirchenemeinde noch eine Vakanz von mehr als einem Jahr überstehen, bevor Pfarrer Oliver Velm von der Kirchengemeinde Bergfelden ab September 2027 in Aldingen die Pfarrstelle besetzt.

Oliver Helmers selbst versuchte, der Gemeinde im Zeichen des Abschieds Mut zuzusprechen. Er predigte über die Stelle im Johannes-Evangelium, als Jesus einen blindgeborenen Mann heilte.
Genauso wie Jesus, als er beim Blinden stehen blieb und ihn heilte, würden auch viele Ehrenamtliche ihren Alltag unterbrechen, um sich für einen guten Zweck einzusetzen. „Sie hätten eigentlich noch so viel zu tun, beruflich, auch privat. Aber nein, sie halten an, unterbrechen ihren Lebensweg, um sich für andere einzusetzen. Mit vielen Gaben und Talenten.“ Das „Licht der Welt“ sei durch die vielen Ehrenamtlichen in der Gemeinde immer wieder sichtbar geworden. Helmers äußerte die

Zuversicht, dass wenn die Gemeinde vertraut, „dass Jesus euch segnet, dann kann es nur gut werden.“

Marie-Luise Karle, die als stellvertretende Dekanin die Entpflichtung von Helmers übernahm, erinnerte daran, dass der Abschied nicht die alleinige Entscheidung des Pfarrers gewesen sei. Im Zuge der Kirchenreform werde es die Pfarrstelle von Helmers in Denkingen ab 2030 nicht mehr geben. In Spaichingen habe er dann aber wieder die Gelegenheit, das Gemeindeleben zu gestalten. „Du darfst weiterziehen, dass du ein Segen wirst.“
„Du hast das Haus und die Herzen erreicht“, meinte Karin Korb vom Seniorenzentrum Aldingen, in dem Oliver Helmers oft die Gottesdienste gefeiert und durch sein „hervorragendes Klavierspiel“ gestaltet hatte.

Torsten Kramer, Pfarrer in Trossingen, verabschiedet einen „liebenswerten Kollegen. Du bist jemand, der Menschen zuhören kann und Menschen ernst nimmt.“ Es habe schon Mut gebraucht, aus dem niedersächsischen Papenburg der schönen Landschaft wegen auf die schwäbische Alb zu ziehen. „Aber die Rechnung ist aufgegangen.“

Voller Dankbarkeit blickte Brigitte Hauser, Vorsitzende des Kirchengemeinderats auf die Jahre mit Oliver Helmers zurück. „Auch wenn es zu wenige sind. Es war schon ein Geschenk, dass du zu uns gekommen bist.“ Er habe gut in das Aldinger Team gepasst, gewissenhaft und kreativ seine Aufgaben erledigt.

Selbst als alleiniger Pfarrer sei es ihm immer ein Anliegen gewesen, dass es in Aldingen gut weitergeht.

Ausblick –
Pfarrer Oliver Velm kommt nach Aldingen

Liebe Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Aldingen,

nächstes Jahr ab dem 1. September 2027 werde ich – so Gott will und wir leben - meinen Dienst als Pfarrer in Aldingen aufnehmen. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich Ihnen schon jetzt kurz vorzustellen.

Zu meiner Familie: Meine Frau Regina und ich haben vier Kinder im Alter von 16 bis 27 Jahren. Aufgewachsen bin ich in Ludwigsburg. Nach meinem Zivildienst im Bürgerhospital Stuttgart studierte ich Theologie. Auf meinem Weg durfte ich vielfältige Erfahrungen sammeln – unter anderem auch in der Altenpflege, deren Ausbildung ich zunächst absolvierte.

Mein Vikariat führte mich nach Süßen. In meinen bisherigen Pfarrstellen Billensbach, Pfalzgrafenweiler, Bergfelden mit Wittershausen durfte ich u. a. als geschäftsführender Pfarrer Verantwortung in den Bereichen Gemeindeleitung, Personalführung, Verwaltung und Bauprojekte übernehmen. Besonders wichtig ist mir dabei eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen, nebenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden. Gemeinde lebt von Menschen, die ihre Gaben einbringen und gemeinsam unterwegs sind.

Ein Herzensanliegen ist für mich, Menschen jeden Alters mit der befreienden Botschaft von Gottes Liebe in Jesus Christus zu erreichen. Deshalb freue ich mich über die lebendige Hauskreis- und Kleingruppenarbeit in Aldingen ebenso wie über die beiden evangelischen Kindergärten. Die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Familien und Senioren liegt mir gleichermaßen am Herzen. Familiengottesdienste, Altenheimgottesdienste, Gottesdienste im Grünen, Besuche und Seelsorge gehören für mich ebenso zum Pfarrdienst wie auch Konfirmanden- und Religionsunterricht. In allen Gemeinden habe ich zusammen mit jeweils großen Mitarbeiterteams

Zweitgottesdienste ins Leben gerufen, die sehr gut angenommen wurden bzw. werden und freue mich über eine vielfältige Gottesdienstlandschaft in Aldingen mit vielen Beteiligten.

Durch eine Klinische Seelsorgeausbildung konnte ich wertvolle Erfahrungen in der Begleitung von Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen sammeln. Gerne bin ich auch in den Kindergärten mit einer biblischen Geschichte zu Gast.

Meine Hobbys sind Tanzen, Wandern, Radfahren, Gesellschaftsspiele und mit Familie und Freunden Zeit verbringen.

Ich freue mich sehr darauf, die Menschen in Aldingen kennenzulernen, gemeinsam Glauben zu leben und miteinander zu entdecken, was Gott für die Gemeinde bereithält. Dabei wünsche ich mir viele persönliche Begegnungen, offene Gespräche und eine gute Zusammenarbeit mit allen, die sich in der Kirchengemeinde engagieren.

Bis dahin grüße ich Sie herzlich mit einem Vers, der mir viel bedeutet:

„Vertrau auf den Herrn Jesus und du wirst gerettet werden, zusammen mit deiner ganzen Familie!“ (Apostelgeschichte 16,31)

Pfarrer Oliver Velm

Kinderferienwoche 2026: Der Musical-Gottesdienst

Nun ist sie da: Die Vakanz

Aber was bedeutet das eigentlich?

Eine Vakanz ist oft keine einfache Zeit für eine Gemeinde. Die Pfarrstelle ist gerade nicht besetzt, manches bleibt offen und die Zukunft ist noch unklar. Das kann verunsichern und Fragen aufwerfen.

Die Bibel erinnert uns daran: Gott lässt seine Gemeinde nicht allein. Auch wenn gerade kein Pfarrer da ist, bleibt Gott an unserer Seite. Er begleitet und trägt uns.

Eine Vakanz kann deshalb auch eine Chance sein. Sie lädt uns ein, genauer hinzusehen: Welche Gaben bringen die Menschen in unserer Gemeinde ein? Welche neuen Wege könnten entstehen? Was möchte Gott uns in dieser Zeit zeigen?

Jesus verspricht:

„Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ (Matthäus 28,20)

Darauf dürfen wir vertrauen. Christus selbst ist bei uns, mitten in der Gemeinde. Er führt uns auch durch Zeiten des Übergangs und schenkt Hoffnung für die Zukunft.

So können wir die Vakanz als eine Zeit des Vertrauens verstehen. Wir wissen nicht immer, wie es weitergeht. Aber wir dürfen darauf bauen, dass Gott schon heute den Weg für morgen vorbereitet.

Vielleicht möchten Sie für uns als Kirchengemeinde beten.
Hier finden Sie einen Impuls für ein Gebet:

Guter Gott,

wir bitten dich für unsere Gemeinde in dieser Zeit der Vakanz.

Schenke uns Vertrauen und Geduld.

Hilf uns, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und aufeinander zu achten.

Zeige uns die Wege, die du mit uns gehen willst.

Segne alle, die sich in unserer Gemeinde engagieren, und lass uns spüren, dass du immer bei uns bist.

Amen.

Infos zum neuen Jugendausschuss

Der Jugendausschuss ist gestartet!

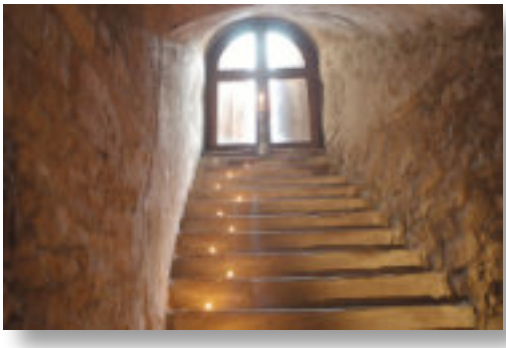
Kinder und Jugendliche sollen in unserer Gemeinde gehört werden und mitgestalten können. Dafür wurde ein Jugendausschuss gegründet.

Der Jugendausschuss besteht aus vier Personen: Zwei Mitglieder kommen aus dem Kirchengemeinderat, zwei sind ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit engagiert. Sobald die Jugendreferenten-Stelle wieder besetzt ist, wird auch diese Person Teil des Ausschusses sein.

Der Ausschuss möchte eine Schnittstelle zwischen Kirchengemeinderat und Kinder- und Jugendarbeit sein. Er versucht die Anliegen und Ideen der Jugendlichen im Blick zu behalten, möchte ihnen eine Stimme geben und sich dafür einsetzen, dass ihre Themen in unserer Gemeinde gehört werden.

Gerade während der aktuellen Vakanz der Stelle des Jugendreferenten soll der Jugendausschuss dabei helfen, den Überblick zu behalten, Ansprechpartner zu sein und die Kinder- und Jugendarbeit weiterhin gut im Blick zu haben.

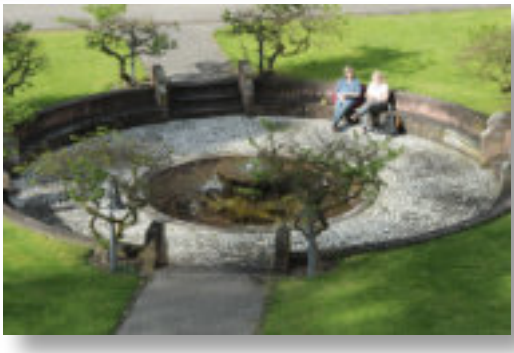
Wir freuen uns auf die neue Aufgabe und darauf, gemeinsam mit den Jugendlichen unsere Gemeinde lebendig zu gestalten!



Gemeindefreizeit 2027 im Kloster Triefenstein

5. bis 9. Mai 2027,
über Christi Himmelfahrt

Freut euch auf das tolle Kloster Triefenstein!



Die Anmeldung wird Ende diesen Jahres möglich sein.

Konzert mit dem *Kammerchor Ebingen*

Am **Sonntag, 11.Oktober, 17 Uhr** beginnt in der evangelischen Mauritiuskirche in Aldingen ein Konzert mit dem Kammerchor Ebingen. Im Mittelpunkt des Programms, das der renommierte Chor unter der Leitung von Brigitte Wendeberg gestaltet, steht die Messe in D-Dur von Anton Dvorák.

Im Jahr 1886 bat der bedeutende Musikmäzen Josef Hvávka den von ihm hoch verehrten Komponisten Dvorák, für die Einweihung der neuen Kapelle auf seinem Landgut Luzany ein geistliches Werk zu schreiben. Und so entstand eine Messe, die im Gegensatz zu Dvoraks Chorwerken mit großem Orchester allein von der Orgel begleitet wird, so wie es dieser kleinen Kapelle entsprach. Vor der Uraufführung am 11. September 1887 schrieb der Komponist an seinen Auftraggeber „...Ich denke, es ist ein Werk, das seinen Zweck erfüllen wird. Es könnte heißen: Glaube, Hoffnung und Liebe zu Gott, dem Allmächtigen und Dank für die große Gabe, die mir gestattete, dieses Werk zum Preis des Allerhöchsten und zur Ehre unserer Kunst glücklich zu beenden...".Die musikalische Sprache der Messe verbindet liturgische Merkmale wie den Wechselgesang zwischen einer Stimme und dem vollen vierstimmigen Chor mit slawisch - volkstümlichen Elementen und dem harmonischen Reichtum spätromantischer Musik. Die Orgelbegleitung übernimmt die Tübinger Kirchenmusikerin Regina Böpple.

Als „Kammerchor Ebingen" treffen sich seit 1977 Sängerinnen und Sänger aus dem süddeutschen Raum zu zwei Projekten im Jahr. Sie erarbeiten jeweils gemeinsam ein anspruchsvolles Chorprogramm, das dann an unterschiedlichen Orten aufgeführt wird. Mit seiner flexiblen, ausdrucksvollen Singweise ist der Chor auch in unserem Umfeld von früheren Konzerten in guter Erinnerung. Leiterin des Chors ist die frühere Albstädter Kirchenmusikdirektorin Brigitte Wendeberg.

Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.

Bibel. Themen. Abende.

Jeden Dienstag im November: 19:30 Uhr, in der Evang. Kirche Aldingen,

03.11.2026
Prof. Dr. Roland Deines:

Brot macht satt, aber nicht selig // Mt 4

10.11.2024
Prof. Dr. Tobias Schuckert:

Geteiltes Brot schmeckt besser

17.11.2024
Prof. Dr. Hartmut Schmid:

Gut versorgt! Die Erfahrung Elias // 1. Kön 17

24.11.2024
Prof. Dr. Volker Gäckle:

Das Brot der Unsterblichkeit // Joh 6

Evangelische Kirchengemeinde **Aldingen**
Aldingen Denkingen Frittlingen

Termine

Hüttle-Tag – OpenAir-Gottesdienst

anschließend gemeinsames Mittagessen am Hüttle
(Fürs Navi: Am Tennisplatz, Aldingen)
13. September 2026, 10:00 Uhr

Ökumenische Schulgottesdienste

Mittwoch, 16. September 2026, 10:00 Uhr,
religiöser Impuls im Rahmen der Einschulungsfeier der
Grundschule Frittlingen, Leintalhalle

Donnerstag, 17. September 2026, 8:30 Uhr,
ökumenischer Einschulungsgottesdienst der **Grundschule Denkingen**,
kath. Kirche St. Michael

Mittwoch, 16. September 2026, 11:00 Uhr ,
Geistlicher Impuls zur Einschulung, Festhalle **Aixheim**

Dienstag, 22. September 2026, 7:50 Uhr ,
Schulanfangsgottesdienst der Klassen 2-4,
kath. Kirche St. Marien, **Aldingen**

Aufatmen im Gebet – immer am 3. Montag im Monat

21. September 2026, 19:00 – 20:00 Uhr, Ev. Kirche in Schura
Info: www.ejw-bezirktut.de

Konfi GetTogether

03. Oktober, 21. November 2026, 23. Januar 2027, 15:00 Uhr, im Hüttle Aldingen oder im Gemeindehaus Denkingen
Info: Pfarrbüro, Tel. 07424 86600

Movement – Gottesdienst für junge Erwachsene

13. Sept./ 11. Okt. / 08. Nov. / 13. Dez. 2026, jeweils 18:30 Uhr im Johannes-Spreter-Gemeindehaus Trossingen.
Info: www.ejw-bezirktut.de

Kirche im Grünen auf dem Klippeneck

20. September 2026, 11:15 Uhr,
mit Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer
und den Posaunenbläsern aus Spaichingen und Neuhausen o. E.
Info: Pfarrbüro, Tel. 07424 86600

Atempause in Denkingen

Ein gemütlicher Vormittag für Frauen
mit Frühstück und geistlichem Input
Donnerstag 08. Oktober, 03. Dezember 2026
09:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus Denkingen
Info und Anmeldung: Natie Ritter-Müller, Tel. 07426 940859

Christustag in Balingen

Mit Mut von Jesus reden
Samstag, 03. Oktober 2026, 10 Uhr.
Info: www.christustag.de

Gottesdienst zum Erntedankfest

04. Oktober 2026, 9:00 Uhr Denkingen, 10:00 Uhr Aldingen,
mit Prof. Elmar Cochlovius. Es singt der Kirchenchor.

Frauentreff – gemütlich – besinnlich – lebensnah

ein Abend für Frauen

- ☺ gemeinsam essen
- ☺ gute Impulse erhalten
- ☺ Begegnung erleben

Referentin: Sibylle Adt
Thema: Erfahrungen auf dem Jakobsweg
16. Oktober 2026, 19:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus **Trossingen**
Info: Corina Wangerin, Tel. 07424 955625

DAF 2.0

08. November 2026, 11:15 Uhr, in der Pfarrscheuer in Frittlingen
(Fürs Navi: Schulstraße, Frittlingen)
Mit Kinder-DAF und Möglichkeit zum Mittagessen.
Info: Pfarrbüro, Tel. 07424 86600

Konzert mit dem Kammerchor Ebingen

Sonntag, 11. Oktober 2026, 17 Uhr, Evang. Kirche Aldingen.
Eintritt frei, Spende erbeten.

Geistliche Abendmusik mit 90. Jubiläum des Kirchenchors

gestaltet von dem Posaunenchor und dem Kirchenchor Aldingen
08. November 2026, 17:00 Uhr, Evang. Kirche Aldingen

Bibel.Themen.Abende

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein

Immer dienstags im November, 19:30 Uhr in der Evang. Kirche Aldingen
03. / 10. / 17. / 24. 2026
Mit den Referenten: Prof. Dr. Roland Deines, Prof. Dr. Tobias Schuckert, Prof. Dr. Hartmut Schmid, Prof. Dr. Volker Gäckle
Info: Brigitte Hauser, Tel. 07424 85305

Jung singt Senior

Bredle-Überraschungs-Besuchs-Aktion im Advent

Ende November bis Mitte Dezember 2026
Info: Diakonin Karin Pohl, Tel. 07424 84539

Adventsandacht mit Abendmahl im Chorraum

17. Dezember 2026
15:00 Uhr, Evang. Kirche Aldingen

Ausblick - Termine zum Vormerken 2027

12. März	Frauentreff im Evang. Gemeindehaus **Trossingen**
02. Mai	Konfirmation, Mauritiuskirche in Aldingen
05. – 09. Mai	Gemeindefreizeit im Kloster Triefenstein

Veranstaltungen – Gruppen – Kreise

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Angebote in Aldingen statt.
Alle aktuellen Infos finden Sie auch immer auf unserer Homepage
www.aldingen-evangelisch.de

Gottesdienste

Frühgottesdienst in Denkingen

Sonntag, 9:00 Uhr

Gottesdienst, Kindergottesdienst und Krabbelstube mit Übertragung in Aldingen

Sonntag, 10:00 Uhr

Gebet

Frühgebet

Dienstag und Freitag, 8:00 Uhr
Kirche Aldingen, nicht in den Ferien
Info: Brigitte Hauser,
Tel. 07424 85305

Gebetszeit am Abend

Immer am 1. Sonntag im Monat
in der Kirche Aldingen, 19:00 Uhr
Info: Brigitte Hauser,
Tel. 07424 85305

Gesprächs- und Hauskreise

In unseren Gesprächs- und Hauskreisen treffen sich Menschen, die nach Gott suchen und sich dafür interessieren, wie die Bibel in unser Leben hineinspricht.
Die Treffen finden wöchentlich oder zweiwöchentlich in Privathäusern oder im Gemeindehaus statt.
Weitere Informationen im Pfarrbüro, Tel. 07424 86600

Musik

Posaunenchor-Probe

Montag, 20:00 Uhr
Info: Christian Vosseler,
Tel. 07424 9810393

Kirchenchor-Probe

Donnerstag, 20:00 Uhr
Info: Conny Bossert,
Tel. 0170 2117239

WorshipBand-Probe

Nach Absprache
Info: Doreen Hauser,
Tel. 0160 4309536

Kinder- und Jugendliche

SPIELOASE
Krabbelgruppe 0 - 3 Jahre

Mittwoch, 10:00 Uhr
Info:
spieloase@aldingen-evangelisch.de

Kinderstunde (Klasse 1-3)

Mittwoch, 16:30 Uhr
Info: Rosalie Schaebs,
Tel. 07424 84046

Mädchen-Jungschar (Klasse 4-7)

Mittwoch, 18:00 Uhr
Info: Johanna Mey,
meyjohanna2009@gmail.com

Buben-Jungschar (Klasse 4-7)

Mittwoch, 18:00 Uhr
Info: Sven Wolfsberger,
Tel. 07424 883478

Jungschar für Mädels und Jungs (Klasse 1-6)

in Denkingen, Freitag, 16:00 Uhr
Info: Ann-Kathrin Klimmer,
akklimmer@gmail.com

The CLIMB (Jugend-Treff)

Freitag, 19:00 Uhr
Info: Deborah Gnann,
Tel. 0176 99231422

Schülerbibelkreise

Freitag, ab 14:15 Uhr
Info: Brigitte Hauser,
Tel. 07424 85305

Ansprechpartnerin für Jugendarbeit:

Diakonin Karin Pohl,
Karin.Pohl@elkw.de

Gemeindebücherei

Dienstag,	15 – 18 Uhr
Mittwoch,	10 – 13 Uhr
Donnerstag,	15 – 18 Uhr
Freitag,	15 – 18 Uhr
Samstag,	10 – 12 Uhr

Tel. 07424 7037085,
lesen.aldingen@t-online.de

So können Sie uns erreichen

Pfarrbüro
Selina Bierer,
Kerstin Heinemann
Tel. 07424 86600
Mo - Do: 9:00 – 12:00 Uhr
Pfarrbuero.Aldingen@elkw.de

Finanzverwaltung
Kirchenpflege.Aldingen@elkw.de

Bankverbindung:
IBAN: DE88 6439 0130 0036 1210 02
BIC: GENO DE S1TUT
Volksbank Donau-Neckar eG

Pfarramt in Aldingen
aktuell nicht besetzt!
Hauptstr. 36, 78554 Aldingen

Pfarramtliche Vertretung:
Pfr. Helmut Pipiorke,
Kirchstr. 5, 78609 Tuningen
Tel. 07464 1229
Helmut.Pipiorke@elkw.de

Diakonin
Karin Pohl, Bismarckstr. 5
Tel. 07424 84539
Karin.Pohl@elkw.de

Mesnerin / Hausmeister
Birgit und Bernd Springer, Im Brühl 15
Tel. 07424 1268

Mesnerin /Gemeindehaus Denkingen
Claudia Benne, Tel. 07424 84987

Ehrenamtskoordination EKO
Deborah Gnann,
Kerstin Heinemann
ehrenamt@aldingen-evangelisch.de

Evang. Kindergärten:
Pusteblume, Tel. 07424 84645
kiga.bruehl@aldingen-evangelisch.de

Hand in Hand, Tel. 07424 86155
kiga.hand@aldingen-evangelisch.de

Evang. Sozialstation
Wagnerstr. 5, 78647 Trossingen
Pflegedienstleitung
Tel. 07425 339120

Hospizgruppe Trossingen
Kerstin Kunke, Tel. 07425 95 99 702
Anrufbeantworter rund um die Uhr
Sprechzeiten: Di: 9 - 11 Uhr
Do: 14 - 16 Uhr

Trauercafé Tuttlingen
jeden 2. Donnerstag im Monat
Tel. 07461 8027

Telefon-Seelsorge
Tel. 0800 1110111
Ein verschwiegener Gesprächspartner, der Tag und Nacht Zeit für Sie hat.

evkirchealdingen
KGAldingen
www.aldingen-evangelisch.de